

## Partnerschaft



Frankreich : Irfa Sud  
[www.irfasud.fr](http://www.irfasud.fr)

Österreich: BEST Training  
[www.best.at](http://www.best.at)

Deutschland: Volkshochschule Cham  
[www.vhs-cham.de](http://www.vhs-cham.de)

Polen: WSHE  
[www.wshe.lodz.pl](http://www.wshe.lodz.pl)

Rumänien: Carpathian Foundation  
[www.carpathianfoundation.org](http://www.carpathianfoundation.org)

England: ARC  
[www.arc-researchers.com](http://www.arc-researchers.com)

Schweden: Folkuniversitetet  
[www.folkuniversitetet.se](http://www.folkuniversitetet.se)

Türkei: Teksav  
[www.teksav.org](http://www.teksav.org)

Schweiz: FSEA  
[www.alice.ch](http://www.alice.ch)

Projektkoordinator :  
IRFA Sud Montpellier  
[www.irfasud.fr](http://www.irfasud.fr)

30 Av. Maurice Planès  
Val de Croze  
Montpellier  
France

Telefon : (33) 4 67 07 04 30  
Fax : (33) 4 67 07 04 31

"Mit Unterstützung des Grundtvigprogrammes  
der Europäischen Union



# CCEE

## European Culture and Citizenship for Employment

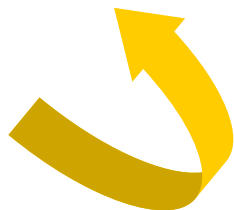
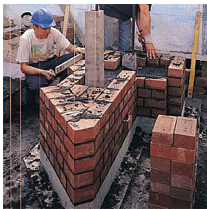


[www.ccee.fr](http://www.ccee.fr)



## European Culture and Citizenship for employment

Nicht immer sind europäische Arbeitsmigranten/innen ausreichend über die Kultur, die Bürgerschaft und den Arbeitsmarkt des Landes, in das sie einreisen, informiert. Genauer gesagt wissen sie nicht viel darüber, wie der Arbeitsmarkt funktioniert, sie kennen weder die Schattenseiten der Jobs noch die Erwartungen der Arbeitgeber. Ihre eigene Wahrnehmung der sozialen, politischen und kulturellen Umgebung ist meist weit von der Realität entfernt. Außerdem verfügen sie nicht über den elementaren Wortschatz, der für das Arbeitsleben notwendig ist und haben Probleme beim Zeitmanagement .



### ■ Zwei Berufsfelder

Da vor allem im Reinigungs- und Bausektor viele Arbeitsmigranten beschäftigt sind, darunter auch viele junge Menschen, und sich immer wieder Schwierigkeiten bei der Einstellung ergeben, konzentriert sich das Projekt auf diese beiden Sektoren. Die in diesem Projekt entwickelten Methoden und Instrumente können auch an andere Berufsfelder angepasst und integriert werden



### ■ Ein Ziel

Das Projekt will Arbeitsmigranten in Europa auf ihre neue Situation vorbereiten und sie unterstützen, indem es Kenntnisse über die sozialen Gegebenheiten, Arbeitsrecht, Gesetzgebung , aber auch über das Alltagsleben vermittelt. Dabei wird auch auf Anforderungen und Beschränkungen ausgewählter Berufsfelder der "aufnehmenden" Länder eingegangen und ein berufsbezogener Basiswortschatz vermittelt.



### ■ Erwartete Ergebnisse

Im Rahmen der Partnerschaft wird ein praxisnaher Ratgeber entwickelt, der in der jeweiligen Landessprache einfache und leicht verständliche Informationen zu den beiden Berufsfeldern enthält. Der Ratgeber wird durch Trainingsübungen ergänzt, die auf die Förderung von zwei Schlüsselkompetenzen ausgelegt sind, die von den "aufnehmenden" Ländern erwartet werden: Zeitmanagement am Arbeitsplatz und berufsbezogener Basiswortschatz für den Arbeitsplatz.

*European Culture and Citizenship for Employment*

"Mit Unterstützung des Grundtvigprogrammes der Europäischen Union

Projektkoordinator :  
IRFA Sud Montpellier  
[www.irfasud.fr](http://www.irfasud.fr)